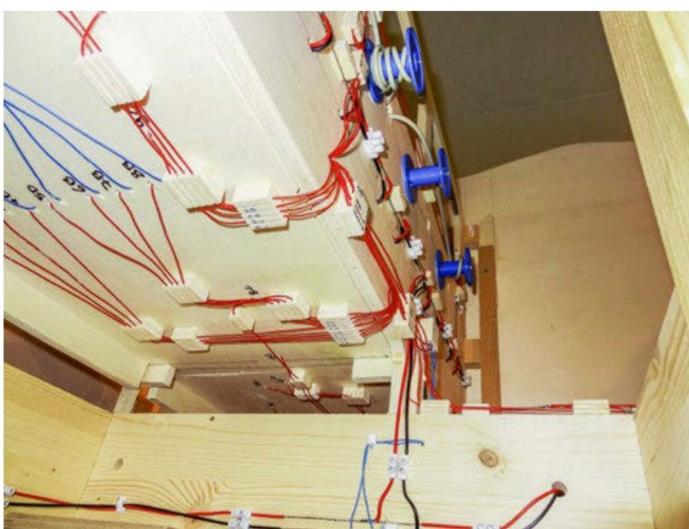


Eben «Linus Huttner like»: perfekt gestaltet, sowohl oben im Sichtbaren als auch unten im Verborgenen.



Nicht immer «nur» planen und bauen, zwischendurch auch fahren – Philosophie der Segmentbauweise.



Odecoder Z1-16 erlauben sie, die korrekten Schweizer Signalbilder auf der Anlage darzustellen.

Oberleitung

Zu Baubeginn war ich mir nicht sicher, ob ich auf der Anlage Fahrdrähte anbringen wollte oder ob blosse Oberleitungsmasten aufgestellt werden sollten. Nach verschiedenen Versuchen auf einer Teststrasse entschied ich mich, den Fahrdrähten im Selbstbau herzustellen. Hierzu verwende ich 0,4-mm-Federstahldraht für den Trag- und den Fahrdrähten und 0,3-mm-Federstahldraht für die Zwischenstücke, die ich mit einer Vorrichtung in Heftklammerform biege und zwischen Trag- und Fahrdrähten einhänge. Die Drahtstärken sind natürlich nicht massstäblich korrekt, ergeben aber in dieser Konfiguration meiner Meinung nach den besten Eindruck für das Auge, auch, weil viele Trassen auf meiner Anlage doch in einiger Entfernung zum Betrachter liegen.

Die Oberleitung ist nur als Attrappe gedacht; die ausgefahrenen Pantographen der Loks und Waggons werden später in der Höhe fixiert werden, sodass diese den Fahrdrähten nicht berühren können.

Die Masten sind von Sommerfeldt, da dies bei Baubeginn der einzige Hersteller war, der Schweizer Masten und Quertragwerke anbot. Mittlerweile gibt es weitere Hersteller, die sogar filigranere Masten anbieten, ich entschied mich aber dafür, bei den Sommerfeldt-Produkten zu bleiben, um eine einheitliche Optik zu erhalten.

Landschafts- und Felsgestaltung

Die LOKI-Redaktion hat mich gebeten, dem Leser mit einigen Worten Einblicke in einige Themen der landschaftlichen Gestaltung meiner Anlage zu gewähren. Mit Freude komme ich diesem Wunsch nach, da ich, wie auch Manfred Merz im ersten Teil erwähnte, meine Erfahrungen gerne an andere Modellbahner weitergebe. Ich freue mich sehr, sollten diese Beschreibungen dem einen oder anderen Leser Anregung sein, auf seiner eigenen Anlage etwas Gelungenes zu gestalten. Es gibt natürlich viele Möglichkeiten, wie man Dinge auf einer Anlage gestalten kann. Ich beschreibe,

Erleichtert beim Bau die Verdrahtung und später die allfällige Fehlersuche: eine saubere Elektrik.